

Merkblatt - Praktisches Jahr (PJ) im Ausland

Das **Praktische Jahr (PJ)** umfasst eine praktische Tätigkeit von insgesamt 48 Wochen. Diese Zeit gliedert sich in drei Abschnitte von je 16 Wochen Dauer. Detaillierte Informationen zum PJ finden Sie [hier](#) und im [PJ-Büro](#) des Studentensekretariats. Dort bekommen Sie auch die aktuelle Vorlage für eine PJ-Bescheinigung.

Alle Tertiale können im Ausland absolviert werden. Die Ausbildung muss grundsätzlich in einer Universitätsklinik erfolgen - in Großbritannien und der Schweiz kommen auch akademische Lehrkrankenhäuser in Frage. Sie sollten vor PJ-Beginn eine Bestätigung des Landesprüfungsamtes darüber einholen, dass der PJ-Aufenthalt offiziell anerkannt wird. Dieses gilt auch für PJ-Aufenthalte, die als ERASMUS+ Studienaufenthalte von der MHH vermittelt werden. Eine Liste mit allen für die Anrechnung anerkannten Krankenhäusern finden Sie [hier](#).

PJ-Aufenthalte können sowohl im Rahmen der Förderung von Studien- sowie Praktikumsaufenthalten durchgeführt werden:

PJ-Aufenthalte als Auslandspraktikum

Sie können einen PJ-Aufenthalt im Ausland **selbst organisieren**. Hierbei ist zu beachten, dass außereuropäische Universitäten oft Gebühren verlangen. Sie sollten ca. 2 bis 1 ½ Jahre vor dem geplanten Aufenthalt die Universitäten anschreiben.

PJ-Aufenthalte in der EU können über ERASMUS+ gefördert werden. Sie schließen einen **individuellen Vertrag** ("*Learning Agreement für Traineeship*") mit der aufnehmenden Klinik ab und beantragen schließlich ein ERASMUS+ Stipendium für ein **Auslandspraktikum** (SMP). Mindestdauer eines Praktikums beträgt 60 Tage. Ein halbes PJ-Tertial (54 Tage) reicht somit nicht aus.

Ggf. kann beim DAAD ein [Stipendium](#) beantragt werden. PJ-Aufenthalte können auch im Rahmen des [PROMOS](#)-Programms gefördert werden. Auch die [Carl-Duisberg-Stiftung](#) vergibt Stipendien für PJ'ler.

PJ-Aufenthalte als Auslandsstudium

Sie können einen PJ-Aufenthalt im europäischen Ausland auch als **ERASMUS+ Studienaufenthalt** (SMS) durchführen. Dies ist an einigen [ERASMUS+ Partneruniversitäten](#) möglich, mit denen die MHH **bilaterale** ERASMUS+ **Hochschulverträge** hat. Da die **Mindestdauer** eines Studienaufenthalts **drei Monate** (90 Tage) beträgt, ist eine Förderung im PJ nur für ein **komplettes PJ-Tertial** möglich.

PJ-Platz selbst organisieren

Schicken Sie Ihre Bewerbung an:

University of ... / School of Medicine / Student Affairs/ Electives Coordinator

Folgende Bewerbungsunterlagen sollten zunächst per E-Mail eingereicht werden:

- ▶ [Bewerbungsschreiben \(Englisch\)](#) mit [Hinweisen auf den Ausbildungsablauf](#)
- ▶ englischer Lebenslauf (CV)
- ▶ [Dean's Letter](#) (Vorlage muss entsprechend Ihren Daten geändert werden)

Oft verlangen die Universitäten zusätzliche Dokumente, wie

Ergebnis eines Sprachtests (z.B. [TOEFL](#))

Sie können einen DAAD-Sprachtest im [Fachsprachenzentrum der LUH](#) gegen eine Gebühr absolvieren.

Empfehlungsschreiben eines Hochschullehrers ("Letter of Reference"; "Letter of Recommendation")

Auch werden häufig Nachweise über bestimmte medizinische Untersuchungen und Impfungen verlangt. Eine **Berufshaftpflichtversicherung** ("*Malpractice Insurance*") ist für die USA ein Muss, aber auch sonst unbedingt zu empfehlen, genauso wie eine **Reisekrankenversicherung**.

Visum

Je nach Land muss evtl. ein Visum beantragt werden; Informationen gibt es auf der Internetseite des [Auswärtigen Amtes](#).

Stand Januar 2017